



Mindelheim, den 30.09.2020

*Auszug aus dem allgemeinen Rundschreiben Nummer 3:*

**Distanzunterricht**

**Szenario I: A / B (rollierender Unterricht im täglichen Wechsel)**

Die Schüler erhielten zu Beginn des Schuljahrs von den Klassenleitern die Einteilung der Klassen in Gruppe A und Gruppe B mitgeteilt. Per Homepage oder ESIS erfahren die Schüler, ob rollierender Unterricht durchgeführt wird. Auf diesem Weg erfahren sie auch, welche Gruppe in welcher KW an welchen Wochentagen im Präsenzunterricht ist.

Geplant ist: erste Woche im rollierenden Unterricht: Montag Gruppe A, Dienstag B, Mittwoch A, Donnerstag B, Freitag A; zweite Woche: Montag B, Dienstag A, Mittwoch B, Donnerstag A, Freitag B; danach beginnt der Zyklus wieder von vorne.

Vorteil dieser Einteilung ist, dass die Schüler jeden zweiten Tag im Unterricht sind und so die Bindung zur Schule erhalten bleibt. Für die **Technik-Klassen** würde es bedeuten, dass die Gruppe A in einer Woche zweimal den Nachmittagsunterricht erhält, die Gruppe B in der nächsten Woche ebenfalls zweimal, dadurch ist Gerechtigkeit geschaffen. Um auch das entfallene Mittagessen auszugleichen, würde die Gruppe im Präsenzunterricht das Mittagessen und **zusätzlich vor der Pause ein Lunchpaket** erhalten, so dass die Kinder am Dienstag und am Donnerstag des Präsenzunterrichts komplett versorgt sind.

Die Schüler, die in dieser Woche zu Hause sind, folgen dem Unterrichtsgeschehen per Teams-Sitzung, zu der die Lehrkraft eingeladen hat oder sie werden zu den üblichen Unterrichtszeiten von ihren Lehrkräften mit Arbeitsmaterial versorgt.

Natürlich kann der Unterricht nicht 45 Minuten lang gesendet werden, es reichen hier kürzere Intervalle, ca. 25-30 Minuten sind ausreichend.

Sollte der rollierende Unterricht länger als 2 Wochen dauern, sind auch Stegreifaufgaben für die Gruppen im Präsenzunterricht möglich. In dieser Zeit wird die Kamera ausgeschaltet, die Kinder zu Hause haben Pause. Dasselbe gilt für Vertretungsstunden, die kurzfristig anfallen: Es wird nur die Gruppe im Präsenzunterricht beschäftigt, die Kinder zu Hause haben Pause.

Sonderfall praktische Fächer bzw. Fächer mit geteilten Klassen: In Kunst, Werken, EG und IT findet nur der Präsenzunterricht statt; die Gruppe zu Hause hat eine Pause.

Technik-Klassen: In den Übungszeiten, in den Mittagspausen und in den Technikfächern findet nur der Präsenzunterricht statt, der Distanzunterricht entfällt.

**Szenario II: Schulschließung oder Klassenschließung, alle Schüler sind im Distanzunterricht zu Hause**

- Die Kolleginnen und Kollegen unterrichten von zu Hause aus.
- Wir unterrichten von Montag bis Freitag nach **Stundenplan** zu den schulüblichen Zeiten. Der Unterricht erfolgt in der Regel per **TEAMS**. Die Lehrkraft lädt zur Sitzung ein und unterrichtet per Kamera oder per geteiltem Bildschirm. Die Unterrichtsstunde dauert maximal 30 Minuten, die Pause zwischen den einzelnen Stunden beträgt mindestens 15 Minuten. In Ausnahmefällen kann die Lehrkraft zur Stundenplanzeit auch Arbeitsmaterialien und Aufträge per Teams schicken und sendet dann ein Zeitfenster mit, wann die Schüler, die etwas nicht verstanden haben, anrufen dürfen.

- In praktischen Fächern (Sport, Kunst, Werken, EG usw.) wird im Distanzunterricht mehr Wert auf die **Theorie** gelegt. Bei Doppelstunden gibt es in der Regel einen kurzen, theoretischen Impuls, danach handeln die Schüler selbstständig, indem sie z.B. ein Bild malen.
- Schüler haben ein Endgerät mit TEAMS-Funktion. Falls Geräte zu Hause fehlen, beantragen die Eltern ein Leihgerät. (formloser Antrag an die Schulleitung oder der Anhang der Empfangsbestätigung dieses Rundschreibens)
- Die Lehrkraft der 1. Stunde stellt die Anwesenheit der Schüler fest, fehlende Schüler werden von der Lehrkraft der 1. Stunde per Mail oder Telefon im Sekretariat gemeldet.
- Nimmt ein Schüler ohne ausreichende Entschuldigung nicht am Distanzunterricht teil, reagiert die Klassenleitung und bei Bedarf die Schulleitung mit pädagogischen Maßnahmen.
- Kranke Kinder sind vom Distanzunterricht befreit, **müssen aber von ihren Eltern per Telefon oder ESIS vor 8.00 Uhr im Sekretariat entschuldigt werden**. Danach soll die schriftliche Entschuldigung von den Eltern unterzeichnet spätestens am 3. Tag der Krankheit im Sekretariat vorliegen.
- Ist eine Lehrkraft erkrankt, entfällt die Unterrichtsstunde. Herr Wenger teilt den Schülern den Stundenausfall mit, die betroffenen Schüler haben statt des Unterrichts Pause.
- Die Lehrkräfte können im Distanzunterricht über die Unterrichtsbeiträge der Schüler auch mündliche Noten machen, diese werden aber nicht laut mitgeteilt, sondern lediglich dem betreffenden Schüler per Chat oder Telefon übermittelt.
- Nach dem Distanzunterricht können im Präsenzunterricht die Inhalte des Distanzunterrichts auch schriftlich abgefragt werden, Notenvergaben darüber sind zulässig.
- Die Lehrkraft hat jederzeit die Möglichkeit, Elterngespräche zu führen. Die Eltern können per Mail die Lehrkraft bitten, sie zu einem vereinbarten Zeitpunkt anzurufen.

**Dieses Konzept ist eine reine Vorsichtsmaßnahme.** Es greift, wenn das Gesundheitsamt den rollierenden Unterricht (Gruppe A und Gruppe B) oder die Schulschließung bzw. die Schließung von Klassen anweist. Bitte, haben Sie Verständnis dafür, dass der Distanzunterricht nicht ab dem ersten Tag einer überraschenden Schulschließung stattfinden kann, sondern die Schule einen Tag der Vorbereitung benötigt, an dem die Schülerinnen und Schüler unterrichtsfrei hätten.